BRAMFELDER RUNDSCHAU

AKTUELLES RUND UM BRAMFELD UND STEILSHOOP

Nr. 1 • Januar 2017

Das Brakula-Team zurück im neuen/alten Zuhause

Bericht Seite 7

Anzeige

Herbstlaub aus Nachbars Garten

Grundsätzlich kann ein Grundstückseigentümer von seinem Nachbarn eine Entschädigung verlangen, wenn von dessen Bäumen große Mengen von Laub in seinen Garten fallen. Allerdings gilt dies nur bei einer - aus objektiver Sicht - ungewöhnlich großen und unzumutbaren Beeinträchtigung des Grundstücks. Dies entschied laut D.A.S. Rechtsschutz Leistungs-GmbH das Amtsgericht München. AG München, Az.114 C 31118/12

Hintergrundinformation: Beeinträchtigt Laub von den Bäumen des Nachbargrundstücks ein Grundstück ungewöhnlich stark, kann der Eigentümer vom Nachbarn eine sogenannte Laubrente fordern. Dies ist eine Art Entschädigung für die notwendigen Kehr- und Entsorgungsarbeiten. Rechtsgrundlage dafür ist § 906 Abs. 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB). Aber: Eine Laubrente gibt es nur im Ausnahmefall, grundsätzlich ist Herbstlaub im Garten zu dulden.
Der Fall: Ein Grundstückseigentümer in München hatte einen großen alten Lindenbaum im Garten. Dieser sorgte trotz zehn Meter Entfernung zur Grundstücksgrenze bei der Nachbarin für Unwillen. Sie fühlte sich mehrmals im Jahr durch den massiven Anfall von hinübergewehten Blüten, Blättern und kleinen Ästen belästigt, die ihren Gemüsegarten und ihren Rasen bedeckten, sich auf der Garagenzufahrt anhäuften und ihre Regenrinnen verstopften. Sie müsse drei- bis viermal jährlich die Regenrinnen reinigen und zehn bis fünfzehn 80-Liter-Tonnen an Laub entsorgen. Da sie die nachbarliche Linde als Hauptverursacher ansah, verklagte sie deren Eigentümer auf Zahlung einer jährlichen Laubrente von 500 Euro.

Das Urteil: Das Amtsgericht München entschied nach Infos des D.A.S. Leistungsservice, dass der Klägerin keine Laubrente zustünde. Zwar sei eine solche in einem derartigen Fall durchaus denkbar. Hier sei die ortsübliche Nutzbarkeit des Grundstücks jedoch nicht wesentlich beeinträchtigt. Ob etwas wesentlich sei, richte sich nicht nach persönlichen Empfindungen, sondern sei objektiv zu beurteilen. Das Grundstück befinde sich in einer seit langem gewachsenen Wohngegend mit Gärten und viel Baumbestand. Auch die Mehrheit der Nachbargrundstücke sei dem Abfallen von Laub, Blüten und Blättern eigener und fremder Bäume ausgesetzt. Die Klägerin müsse daher wie alle anderen Nachbarn auch die entsprechenden Reinigungsarbeiten vornehmen. Alter oder Vermögen spielten dabei keine Rolle. Immerhin genieße sie den Lagevorteil eines Grundstücks im Grünen. Sie habe den damit verbundenen Nachteil von abfallenden Pflanzenteilen hinzunehmen.
Amtsgericht München, Urteil vom 26.2.2013, Az. 114 C 31118/12

Ihr Kultur-Portal für den Bezirk Wandsbek:
www. wandsbek-kulturell.de

IMPRESSUM
Die „Bramfelder Rundschau" erscheint zum 1. eines jeden Monats in einer Auflage von 7.000 Exemplaren.
Herausgeber, Redaktion, Produktion & Vertrieb:
Studio-Verlag, Königsberger Str. 8, 22175 Hamburg,
Tel. 040 / 280 51 680, Fax: 040 / 280 51 682
www.studio-verlag.de - e-mail: info@studio-verlag.de
Verantw. Redakteur: Gerd Hardenberg
Anzeigen: Gerd Hardenberg
Anzeigen-Preisliste Nr. 6 vom 01.01.2010

Artikel, Anzeigen, Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwertung, inkl. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages möglich.

Hier finden Sie die aktuelle BRAMFELDER RUNDSCHAU

Berner Chaussee:
Hamburger Gesundheitshilfe
OSN Orthopädie Service Nord
Sport & Spa
Bramfelder Chaussee:
Alster-Optik
ASB-Sozialstat. + Begegnungsst.
Bäckerei Rohlfs
Beauty-Company
Blumen Konwert
Bramfelder Apotheke
Bramfelder Goldschmiede
Bramfelder Hof
Brakula
Commerzbank
Creativ Hair
Damms
Dedic Fotoatelier
dekologi
Dorfplatz Apotheke
Druckertankstelle Keller
Edeka Woytke
Edeka Struve
Eiscafé Dante
Eiscafé Höft
Foto Larsen
Frisiersalon Suhr
Haarstudio Swiss
Hamburger Volksbank
Haspa Geschäftskunden-Service
Haspa 248
Haspa 312
HiFi-Studio-Bramfeld
Nur Hier
Kind Hörgeräte
Kiosk - Ecke Anderheitsallee
Lottoladen B.Ch. 392
Lotto - Tabak B.Ch. 343
Lydia Friseursalon
Maschenwunder
Meine Wäscherei
Active Ladies
Neptun Apotheke
Osterbek-Apotheke
Pape - das Schloss
Radmobil
Schuh-Michel
Schuh- u. Schlüsseld. Süyün
Shell Tankstelle
Stolle
Styler Lounge
Trattoria Fortuna
Winkler Massagepraxis
Marktplatz-Galerie:
- Budnikowsky
- RECO Schuhe
- Zero Juwelier
- C & A
- Kenny S.
- Hamburger Teespeicher
- Schuback Parfümerie
- Dänisches Bettenhaus
- Xenos
- REWE
- LIDL
ZEBRA EKZ:
- Drachenlabyrinth
- Tabakwaren
- Budnikowsky
- REWE
Bramfelder Dorfplatz:
Ergotherapie Wieters
Haus der Jugend
Hypnose Vollmer
Piazza Roberto
Schlachterei Raff
Sprachinsel Hoffmann
Therapiezentrum Bramfeld
Ellernreihe:
Bramfelder SV
Fabriciusstrasse:
Beauty Hair
absolut floristik
Esso-Tankstelle
Bäckerei Daube
Haspa
Reisebüro Cohrs
Schuh- u. Schlüsseldienst
Tabak Zeeh
Fahrenkrön:
Der Hobby Winzer
Herthastrasse:
Amplifon
Bücherhalle
Comet Reinigung
Hummel Apotheke
Kaufland (Info)
Optiker Rolfs
Ortsamt
Hohnerredder:
Max Brauer Haus
Mützendorpsteed:
GWG
Seniorenresidenz Bramfeld
Schreyerring:
Alraune
Bücherhalle Steilshoop
Nur Hier
Cesar-Klein-Ring:
AGDAZ
Gründgenstrasse:
Hedfeld, Krüger, Ruhm
Steilshooper Allee:
Blumen Bethge
Steilshooper Strasse:
Dreßler
M. J. A. Wäscherei GmbH
Wandsbek:
sofort möbel
Studio-Verlag
Königsberger Strasse:
Änderungsschneiderei Arakelyan
Pezolddamm:
Haspa
Moosrosenweg:
Kfz-Service Jahnke

Nikolaus-Aktion der Haspa und Spielwaren Hartfelder in der Marktplatz Galerie Bramfeld

500 Kinderstiefel waren am Morgen des Nikolaustags der große Blickfang in der Marktplatz Galerie Bramfeld. Viele Kinder hatten ihre Stiefel vorher zum Befüllen bei der Haspa Filiale an der Bramfelder Chaussee oder im Spielwarengeschäft Hartfelder abgegeben.

Leuchtende Kinderaugen waren zu sehen, als sie ihre von der Haspa und Spielwaren Hartfelder gefüllten Stiefel wieder in Empfang nahmen.
Neben einem Schokoladen-Mix fanden die Kinder noch weitere kleinere Überraschungen zum Spielen in ihren Stiefeln. Selbstverständlich war an diesem Tag auch „Manni, die Maus“ dabei, die viele Gutscheine für das Haspa MäuseKonto verteilt hat.

Freuten sich über die gelungene Nikolaus-Aktion: Jens Kruse (Regionalleiter Haspa), Nils Hartfelder, Manni, die Maus, Angelika Hartfelder und Thomas Alves (Haspa) v.l.n.r.

Diese Gutscheine sind zeitlich unbegrenzt in der Haspa Filiale an der Bramfelder Chaussee 248 einlösbar.

Es war die erste gemeinsame Aktion der Haspa und Hartfelder in Bramfeld und sicher nicht die letzte.
Die Ausgabe der Stiefel an die Kinder sorgte bei Allen für viel Freude und war ein schöner Einstieg in die Vorweihnachtszeit.

Adventskalender 2016 - Auslosung der Gewinne

Die Gewinner der Preise beim diesjährigen Bramfelder Adventskalender stehen fest. Die Ziehung fand am 16. Dezember 2016 unter Aufsicht eines Rechtsanwalts statt. Haben Sie gewonnen?
Das sind die Glücksnummern der Hauptgewinne:
Glücksnummer 289: Jahresmitgliedschaft bei Sport & Spa
Glücksnummer 124: Jahresmitgliedschaft beim Damen Aktiv Studio
Glücksnummer 580: Jahresmitgliedschaft bei Active Ladies
Glücksnummer 656: Jahresmitgliedschaft beim THC am Forsthof

Die glücklichen Gewinner melden sich bitte zwecks Terminvereinbarung bei den Firmen zur Einlösung des Gutscheins.

Weitere Glücksnummern
Glücksnummer 569: Weber Tischgrill Q1200 im Wert von 329 Euro
Glücksnummer 242: 1 Essen f. 10 Pers. im Wert v. 250 Euro
Glücksnummer 997: Einkaufsgutsch. im Wert von 100 Euro
Glücksnummer 239: Einkaufsgutsch. im Wert von 50 Euro
Glücksnummer 202: Einkaufsgutsch. im Wert von 50 Euro
Die Preise warten im Fachhaus Damms auf Sie.

Glücksnummern 137, 571, 819, 874 und 942:
Je ein Einkaufsgutschein in Höhe von 50 Euro,
abzuholen im Büro der Marktplatz Galerie Bramfeld.

Glücksnummern 134, 753 und 882:
Je ein Einkaufsgutsch. in Höhe v. 50 Euro bei Edeka Woytke, abzuholen im Büro der Steuerberatung SMTH.
Glücksnummer 846: Präsentkorb in Höhe von 50 Euro
Einzulösen bei Sanitärtechnik Dreßler

Bitte denken Sie daran: Bei Einlösung des Gewinns ist der entsprechende Kalender vorzulegen!

Meine Wäscherei & Textilpflege
Änderungsschneiderei
Unsere Angebote für Sie - 1x „gefällt mir“ auf
6 Anzug-Teile nur 25,00 €
Hemden gewaschen u. gebügelt ab 1,00 €
Hosen kürzen ab 5,00 €
Bramfelder Chaussee 358 - www.Meine-Wäscherei-Hamburg.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.00-19.00 Uhr - Sa 7.00-15.00 Uhr

MIT Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU
Kreisverband Hamburg-Wandsbek
Der Wandsbeker Mittelstand - wir für Sie!
Wir sorgen dafür, dass Sie weder in Brüssel, noch in Berlin oder Hamburg unter die „Behörden“-Räder kommen. Lernen Sie uns auf unseren Veranstaltungen kennen und testen Sie unsere Wirtschaftskompetenz für Wandsbek, Hamburg ...und SIE!
Info: Tel. 0171-7918630 • Mail: wandsbek@mittelstand-hamburg.de

Haspa unterstützt Vereine in der Region

Insgesamt profitieren rund 500 Organisationen vom LotterieSparen. Ihre Verbundenheit mit der Region macht die Hamburger Sparkasse jedes Jahr durch die Übergabe der Fördermittel aus dem Haspa LotterieSparen deutlich. Insgesamt werden rund 500 gemeinnützige Organisationen in und um Hamburg – von Kitas über Schul- und Sportvereine bis zu Senioreneinrichtungen – auf diese Weise unterstützt. „Das Haspa LotterieSparen ist ein schönes Beispiel dafür, wie man schon mit wenig Geld sich und anderen eine Freude machen und viel Gutes für Projekte vor der eigenen Haustür tun kann, sagt Dirk Schaffer, Filialleiter der Haspa, Gründgensstrasse.

„Beim LotterieSparen wird mit einem Schritt dreimal etwas bewegt. Es ist ganz einfach und bequem, ein Mitglied unserer Gemeinschaft ‚Gut für Hamburg' zu werden", betont Schaffer. Die Teilnehmer spielen jeden Monat ein oder mehrere Lose für je fünf Euro. Hiervon werden vier Euro gespart, 75 Cent für die Lotterie eingesetzt und 25 Cent fließen an einen guten Zweck. Wer mehr Gutes tun und seine Gewinnchancen erhöhen möchte, spielt zehn Lose mit verschiedenen Endziffern. Auf diese Weise gewinnt er jeden Monat mindestens drei Euro.
„Mit den Fördermitteln werden ganz gezielt lokale Projekte in den Bereichen Soziales, Bildung, Kultur, Sport und Umwelt sowie Hamburger Wahrzeichen (wie zum Beispiel der Michel) gefördert", erläutert der Regionalleiter. Nach dem Motto „Aus der Region für die Region" sind unter den insgesamt rund 500 Empfängern auch zahlreiche Vereine, Verbände und Stiftungen aus dem unmittelbaren Umfeld der LotterieSparer. Zu den Begünstigten zählen zum Beispiel der Heimatverein, die Feuerwehr Bramfeld oder auch Alraune gGmbH.
„Das Haspa LotterieSparen ist seit mehr als 60 Jahren eine Institution im sozialen Leben der Metropolregion – und damit gut für Hamburg und auch die Stadtteile Bramfeld und Steilshoop", sagt Schaffer. „Bei der Zuteilung achten wir darauf, dass es eine möglichst breite Streuung bei den Institutionen gibt und so wichtige Anschaffungen in vielen Einrichtungen und unterschiedlichen Bereichen ermöglicht werden – vom Klettergerüst für die Kita über Mikrofone für den Chor bis zu Stühlen fürs Seniorenheim. Auf diese Weise unterstützt die Haspa ehrenamtliche Organisationen und hilft, dass sie vielen Menschen helfen können."

Am LotterieSparen kann man in jeder Haspa-Filiale oder online unter www.haspa.de/lotteriesaparen teilnehmen. Mehr über das gesellschaftliche Engagement der Haspa gibt es unter www.gut-fuer.hamburg.
Insgesamt standen für die Region Bramfeld / Steilshoop 27.500 Euro zur Verfügung. Dieser Betrag wurde verteilt an: Alraune gGmbH (für den Neubau eines Wintergartens), Bramfelder Sportverein (für die Erneuerung und Reparatur der Gauben), CARPE DIEM (für die Anschaffung von Spielplatzgeräten für den integrativen Austausch), Das Haus - Förderverein Haus der Jugend (für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen im Innen- und Außenbereich), Freiwillige Feuerwehr Bramfeld (für die Anschaffung einer neuen Küchenausstattung), Gymnastik- und Freizeitgemeinschaft Steilshoop e.V. (für die Anschaffung von Laptops und Monitoren), Heimatverein „up ewig ungedeelt" von 1895 (für die Anschaffung eines Computers), Interkulturelles Migranten Integrations Center e.V. (für die Anschaffung von Nähmaschinen), Schullandheim „Meereswoge" Neuwerk e.V. (für die Renovierung und Sanierungsmaßnahmen von 17 Fenstern und der Eingangstür).

Neu- und Umgestaltung Spielplatz Olewischtwiet

Das Bezirksamt Wandsbek hat begonnen, den Spielplatz Olewischtwiet für Kinder und Jugendliche im Alter bis zu 17 Jahren neu zu gestalten. Kinder und Jugensliche können an dem Beteiligungsprozess, der u.a. von dem als Wandmaler tätigen freien Künstler Kim Teschner begleitet wurde, teilnehmen und Ideen und Vorschläge einbringen.

Eröffnet wurde die Neu- und Umgestaltung im Mai 2016 mit einer Erkundungstour über den Spielplatz, wobei der Ist-Zustand analysiert und anschließend Ideen in Modellen erarbeitet wurden. Es folgte im Juli eine Planvorstellung. Hier wurde der Vorentwurf von den Kindern und Jugendlichen überprüft. In der dritten Augustwoche haben kreative Gestaltungs- und Malerarbeiten stattgefunden. Drei der insgesamt sechs Betonröhren wurden zu einem Schiff, Felsenlandschaft und Dschungel von zwölf Kindern aus der Nachbarschaft umgestaltet. Diese Themen werden nun aufgenommen und die Planungen weiter ausgearbeitet.

Die neu gestaltete Fläche soll für die Kinder, Jugendlichen und Anwohner des Stadtteils zur kommenden Spielsaison 2017 wieder zur Verfügung stehen.

SATZ • DRUCK • VERLAG
STUDIO-Verlag
Königsberger Str. 8 • 22175 HH •Tel. 280 51 680 • Fax 280 51 682
e-mail: info@studio-verlag.de • www.studio-verlag.de

Anzeige

Augen auf bei Schlüsseldiensten

Einen Augenblick nicht aufgepasst und schon ist es passiert: Die Wohnungstür fällt ins Schloss und der Schlüssel liegt im Flur. Die Not ist groß, die Angst vor der hohen Rechnung des Schlüsseldienstes ebenfalls. Doch das muss und sollte nicht sein. Michaela Rassat, Juristin der D.A.S. Rechtsschutz Leistungs-GmbH (D.A.S. Leistungsservice), gibt wichtige Hinweise, wie sich Verbraucher vor unseriösen Anbietern schützen und Schlüsseldienst-Abzocke vermeiden können

Vorbeugen: Einen Schlüsseldienst für den Notfall suchen

Nur kurz zum Briefkasten oder den Müll rausbringen – und plötzlich fällt die Tür ins Schloss, der Schlüssel liegt im Wohnungsflur, oder, noch schlimmer, steckt von innen in der Tür. Jetzt muss ein Schlüsseldienst her. Doch viele Verbraucher fürchten unseriöse Anbieter und überhöhte Kosten. Deshalb empfiehlt Michaela Rassat, Juristin des D.A.S. Leistungsservice, sich frühzeitig einen seriösen Dienstleister in der Nähe des Wohnortes für den Notfall zu suchen und dessen Telefonnummer im Handy zu speichern. Für die Suche nach dem richtigen Schlüsseldienst hat die Expertin der D.A.S. ein paar Tipps: Wichtig ist es, einen nahegelegenen Dienstleister auszuwählen, denn so lassen sich unnötig hohe Anfahrtskosten vermeiden. Bei der Suche nicht nur an der Telefonnummer orientieren, sondern auch nach der Adresse des Unternehmens fragen. Die Ortsvorwahl kann täuschen, denn Telefonanrufe werden häufig in eine andere Stadt weitergeschaltet oder landen bei einem Callcenter. Dieses beauftragt dann ein Subunternehmen. Daher ist es auch wichtig, den Namen des Ansprechpartners zu kennen und der Firma, die Vertragspartner ist. Im Fall einer Beschwerde ist es dann leichter, direkt mit dem beauftragten Unternehmen zu verhandeln. Vorsicht ist geboten bei Unternehmen mit einer 0900-Telefonnummer: „Ein seriöser Anbieter verzichtet auf diese teure Sonderrufnummer und ist regulär im Festnetz erreichbar“, so die D.A.S. Juristin.

Schlüsseldienste, die mit den Buchstaben „AAA“ beginnen, sollten Verbraucher ebenfalls meiden. Deren Ziel ist es, mit diesen Anfangsbuchstaben ganz vorne bei den Online-Suchergebnissen oder dem Branchendienst zu stehen. Hilfreich ist es auch, im Vorfeld nach Kostenpauschalen zu fragen.

Im Notfall: Situation genau erklären

Wer dann im Notfall den Schlüsseldienst anruft, sollte die Situation möglichst exakt schildern: Ist die Tür nur ins Schloss gefallen, ist sie abgeschlossen oder steckt innen noch der Schlüssel im Schloss? Eine zugefallene Tür lässt sich meist schnell und problemlos öffnen, ohne dass der Zylinder oder das ganze Türschloss zerstört werden müssen. Unseriöse Firmen beschädigen bei der Notöffnung möglichst viel und machen anschließend überhöhte Kosten für neues Material geltend. Solche Dienstleister können sich sogar wegen Betrugs (§ 263 Strafgesetzbuch (StGB)), Wucher (§ 291 StGB) und – etwa wenn angekündigt wird, das neue Schloss bei Nichtbezahlung der Rechnung gleich wieder auszubauen – auch wegen Nötigung (240 StGB) strafbar machen, entschied etwa das Landgericht Bonn (Az. 37 M 2/06). Ein seriöser Anbieter klärt den Betroffenen entweder bereits am Telefon oder vor Ort auf, welche Maßnahmen notwendig sind und welche Kosten anfallen. Wichtig: „Wenn möglich, sollte der Betroffene versuchen, bereits am Telefon einen Festpreis für die Anfahrt und das Öffnen der Tür sowie eventuelle Nacht- oder Feiertagszuschläge inklusive Mehrwertsteuer zu vereinbaren und ihn sich per SMS bestätigen lassen“, rät Michaela Rassat. Dies setzt allerdings voraus, dass er am Telefon genau beschreibt, welches Problem vorliegt.

Bezahlung: Kosten genau prüfen

Viele Firmen, auch seriöse, verlangen Sofortkasse. Der Kunde sollte dabei unbedingt auf einer schriftlichen Rechnung bestehen, auf der sämtliche Posten aufgelistet sind. Diese sollten den Vereinbarungen entsprechen. Aus der Rechnung sollte auch die Anschrift des Unternehmens hervorgehen. Zudem empfiehlt es sich, bei Sofortkasse die Rechnung immer mit dem schriftlichen Zusatz „Bezahlt unter Vorbehalt“ zu begleichen. „So haben Kunden bei einer Reklamation im Nachhinein bessere Karten“, ergänzt die Juristin der D.A.S. Erscheint der Preis zu hoch, kann der Kunde zunächst nur einen angemessenen Teilbetrag bezahlen und sich dann über die ortsüblichen Kosten informieren.

Die Tarife differenzieren allerdings je nach Ort und Anbieter stark. Weitere Faktoren sind Wochentag und Uhrzeit, denn nach 18 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen fallen in der Regel Zuschläge an. An Sonn- und Feiertagen kann es richtig teuer werden. Hier sind Aufschläge von 150 Prozent des Normalpreises durchaus üblich. Als grobe Richtlinie gilt. Die Einsatzpauschalen für 15 Minuten Arbeitszeit liegen zwi- schen 120 und 250 Euro. Hilfreich kann auch ein An- ruf bei der örtlichen Handwerkskammer sein. „Sind die berechneten Kosten mehr als doppelt so hoch wie der ortsübliche Preis, überschreiten sie die Wuchergrenze“, erläutert die D.A.S. Juristin. Hat der Geschädigte schon alles bezahlt, kann er den überhöht bezahlten Betrag gerichtlich zurückfordern. Bei offensichtlichen Wucherpreisen entscheiden die Gerichte meist zugunsten der Verbraucher (AG Bremen, Az. 4 C 12/08 und OLG Frankfurt, Az. 6 W 218/01).

Eine kostengünstige Alternative: einen Zweitschlüssel beim Nachbarn deponieren.

sofort möbel
sofortMöbel: superAuswahl - superService - superPreise
EINFACH SCHNELLER
SCHÖNER WOHNEN
Entdecken Sie auf 1.800 qm eine traumhafte Möbelauswahl für all Ihre Wohnwünsche zum erschwinglichen Preis
HH-Wandsbek • Am Neumarkt 38 • www.sofort-möbel.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr • Sa. 9.00-16.00 Uhr

Die 1. D-Junioren sagen „Danke“ für die neuen Trikots

Die neue Saison kann beginnen: die jungen Kicker des Jahrgangs 2004 freuen sich über die neuen Trikots, die bei künftigen Turnieren und Spielen der kommenden Saison zum Einsatz kommen werden. Gespendet wurde der hochwertige Trikot-Satz von CEWE. „Oft fehlt es an finanziellen Mitteln, um Jugendfußballmannschaften mit Trikots auszustatten. Bei CEWE wird Sport-Sponsoring groß geschrieben, deshalb ist es für uns selbstverständlich, hier zu unter-

stützen“, sagt Arno Möller von CEWE. Das Oldenburger Unternehmen hat eine deutschlandweite Trikot-Sponsoring-Aktion ins Leben gerufen, an der jede Vereins-Jugend-Fußballmannschaft (von F-Jugend bis einschließlich C-Jugend) teilnehmen kann.
„Unsere Jugendabteilung freut sich über das Engagement von CEWE und die damit verbundene Unterstützung für den Jugendsport“, so Trainer Jan Wolf. „Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.“

Anfängerkurs für Fortgeschrittene

Start: 10.01.2017, Zeit: dienstags 18:45 – 19:45 Uhr, Ort: Sportraum 1 (BSV-Zentrum), Leitung: Sabine Willerding.
Unbedingt ein zweites Paar saubere Schuhe mitbringen!!!
Parkplätze sind direkt vor Ort. An acht Abenden bauen wir die erlernten Figuren aus. Als neue Tänze kommen Jive und der Wiener Walzer dazu.

Yoga & Entspannung

Start: 12.01.2017, Zeit: donnerstags 18:30 – 20:00 Uhr, Ort: Sportraum 2 (BSV-Zentrum), Leitung: Anke Grusdas / Barbara Lehmann.
In diesem Kurs praktizieren wir Yoga sowohl dynamisch in der Kundalini-Tradition als auch mit kraftvollen haltenden Positionen des Hatha Yoga. Wir entwickeln mehr Gewahrsein für unseren Körper und Geist durch Asanas (Körperhaltungen).
Durch das Chanten von Mantren bringen wir unseren Geist zur Ruhe und erzielen eine energetisierende Wirkung. Unsere Lebenskraft stärken wir durch Pranayama (Atemübungen) und klären unseren Geist in der Meditation. Entspannungselemente, die nachhaltig wirken, runden das Angebot ab.

Kundalini Yoga – Eine Verabredung mit dir selbst!

Kurs: 07.02. – 28.03.2017 (8 Termine), Zeit: dienstags 15:45 – 17:15 Uhr, Ort: Sportraum 2 (BSV-Zentrum), Ltg: Nicole Paul.
Finden Sie Ausgleich zum Stress im Alltag! Entspannen Sie und bringen Sie sich zurück in Ihre ursprüngliche Balance. Erfahren Sie Lebensfreude, geistiges Wachstum, Vitalität und vieles mehr durch Kundalini Yoga. Körper- und Atemübungen werden ergänzt durch Meditationen und eine lange tiefe Entspannung. Durch das Chanten (Singen) von Mantras bringen wir unseren Körper in Schwingung. Yoga ist ein Weg, Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen.
Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, stilles Wasser, ggf. ein Sitzkissen und eine Decke mit.
Diese Stunde ist für alle Menschen ab ca. 16 Jahren geeignet. Liegen gesundheitliche Einschränkungen, chronische Erkrankungen oder Ähnliches vor, sollte zuvor ein Arzt dazu befragt werden.

Triathlon: Saisonabschluss der BSV-Triathleten gelungen

Zum Saisonendspurt mussten die Triathletinnen und Triathleten des Bramfelder SV in der Landesliga nochmal an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden an den Start gehen. Den Auftakt des „Doppelpacks“ machte der Elbe-Triathlon am 28. August bei dem ein Olympischer Triathlon mit 1,5km Schwimmen, 40km Radfahren und 10km Laufen absolviert werden musste. Traditionell gehören die Landesliga-StarterInnen zur ersten Startgruppe, so dass sich die BSV-Athleten bereits um 8:15 Uhr (Herren) bzw. 8:30 Uhr (Damen) in die Dove-Elbe stürzen durften. Die 1. Herren-Mannschaft bestätigte die gute Form der vorherigen Wettkämpfe und landete in der Gesamtabrechnung auf Platz sieben. Noch besser lief es bei den Frauen, die das Podest mit Rang vier nur ganz knapp verpassten.
Eine Woche später folgte der endgültige Saisonabschluss beim Volkstriathlon in Norderstedt (500m Schwimmen, 20km Radfahren, 5km Laufen). Bei starker Gewitterneigung konnten jedoch alle Startgruppen ihren Wettkampf einigermaßen trocken über die Bühne bringen. Die 1. Herren-Mannschaft konnte im Vergleich zur Vorwoche noch einen Platz gutmachen und landete im Tagesklassement auf Platz sechs. Den Damen gelang, angeführt von der Gesamtsiegerin Katharina Rojek, mit Platz drei erstmalig der Sprung aufs Podium. Die stark ersatzgeschwächte 2. Herren-Mannschaft wurde in beiden Wettkämpfen 19. und landete in der Saison-Abschlusstabelle auf Platz 18. Das 1. Herren-Team wurde Achter, die

Damen-Mannschaft landete auf dem geteilten sechsten Rang in der Saisonabrechnung.
Die 1. Damen-Mannschaft des Bramfelder SV belegte in ihrer Premierensaison in der Regionalliga den achten Platz. Bei den beiden letzten Starts in Bremen (Olympische Distanz) und in Bad Zwischenahn (Swim + Run mit anschließendem Verfolgungstriathlon) zeigte das neu formierte Team abermals tolle Leistungen und bestätigte als Aufsteiger den guten Gesamteindruck über die komplette Saison.
Im kommenden Jahr steht für einige BSV-Triathleten neben den Starts im Ligabetrieb ein zusätzliches Highlight groß im Kalender. Am 13. August 2017 werden 12 Bramfelder Triathletinnen und Triathleten beim erstmals ausgetragenen Ironman Hamburg an den Start gehen und sich mit rund 2.000 Athleten aus aller Welt messen.

Dann sind für die Dreikämpfer 3,8km Schwimmen, 180km Radfahren und ein abschließender Marathon über 42,2km zu absolvieren. Der Startschuss für die Vorbereitung ist bereits gefallen.

25 Jahre Tanzen mit TOPAS: Rückblick auf ein erfolgreiches Jubiläumsjahr

Bereits seit mehr als 25 Jahren existiert die Jazz- und Modern Dance Formation „Topas“ der Gymnastik- und Freizeitgemeinschaft Steilshoop. Das Team, welches derzeit aus 20 aktiven Formationsmitgliedern besteht, hat sich natürlich seit dem ersten Turnierjahr im deutschen Tanzsportverbund 1992 gewandelt. Der Teamgeist, die Leidenschaft fürs Tanzen und der sportliche Ehrgeiz sind jedoch der gleiche geblieben, wenn nicht sogar gewachsen.

In diesem Jahr konnte die Formation ihre insgesamt sechzehnte Bundesligasaison tanzen, wobei es die Dritte in der 1. Bundesliga war. Die Tänzerinnen und Tänzer (seit 2015 der erste aktive Tänzer in der Formation), starteten mit einem grandiosen 5. Platz im ersten Turnier in die 25igste Jubiläumssaison im dtv. Erst im vorigen Jahr war „Topas“ aus der 2. Bundesliga direkt aufgestiegen. In drei weiteren Turnieren konnte die gute Leistung bestätigt werden, so dass am Ende der Saison mit einem 6. Tabellenplatz nicht nur der Klassenerhalt für die kommende Saison in der 1. Bundesliga feststand, sondern auch die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft.

Die deutsche Meisterschaft fand am 18. Juni in Dresden statt, wo sich das Team durch gute Leistungen den siebten Platz von 14 Formationen sicherte. Nur um haaresbeite wurde die Qualifikation zur Weltmeisterschaft verpasst. Das Team unter der Leitung von Trainerin Yvonne Jakobeit begann bereits wenige Wochen nach der

DM mit den Vorbereitungen für die neue Saison, deren Beginn für März 2017 terminiert ist. Die Formation wünscht sich für die insgesamt vierte Saison in der ersten Bundesliga an den Erfolg des vorigen Jahres anknüpfen zu können.

Brakula erstrahlt in neuem Glanz

Der Brakula hat nach gut einjähriger Sanierung wieder seine Türen geöffnet. Vom 8. bis 11. Dezember konnten die Bramfelder während eines bunten Programms mit Musik, Comedy, Kunst, Poetry Slam und Literatur die neuen Räume in Augenschein nehmen.

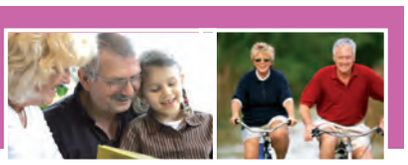
Der Saal ist nun größer und heller geworden und kann um einen weiteren Raum erweitert werden. Damit ist er nun auch für Veranstaltungen bis zu 250 Personen geeignet. Vorder- und Hinterhaus sind nun durch offene Flure verbunden, alle Räume sind barrierefrei zugänglich und über dem Saal ist ein neuer Raum für Tanz und Bewegung entstanden. Ein freigewordenes Büro kann für Projekte und zum ungestörten Arbeiten genutzt worden. Die komplette Haustechnik wurde erneuert und auf den neuesten Stand gebracht. Im vorderen Teil befindet sich nun die Gastronomie. Das „Vistro“ bietet erstklassigen Kaffee, vegane Pizza und hausgemachte Limonaden und Cocktails an. Eigene Musik- und Vortragsveranstaltungen, ein Mittagstisch aus gespendeten Lebensmitteln, Kurse und Workshops zu Ernährungsthemen runden das Programm des Vistros ab.

Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff hielt zur Wiedereröffnung des Brakula die Festrede.

Insgesamt 3 Jahre wurde überlegt und geplant, insgesamt 1,708 Millionen Euro ausgegeben, ca. 8000 Meter Kabel verlegt. Das Gebäude wurde von Grund auf begutachtet und instand gesetzt und ist nun für die nächsten Jahre gerüstet. Für einige Arbeiten wie neuer Fassadenanstrich und neue Saaltoiletten hat das Geld nicht gereicht, aber sonst ist nun alles tip top.

Und auch im Brakula gibt es einiges neues zu entdecken: Lagerfeuersingen, ein neuer Chor, Upcycling, Gesprächsrunden, eine neues Programm-Layout und ein eigenes halbjährliches Kursprogramm. Natürlich fehlen die altbewährten Klassiker auch nicht: am 18.1 gibt Henning Venske sein jährliches Gastspiel, am 27. und 28.1 findet der mittlerweile 15 Comedypokal statt, Hanseswingers, Frauenklamottenflohmärkte und und und.

Viele Besucher aus Initiativen, Vereinen, Politik und wirtschaft waren zur Wiedereröffnung gekommen.

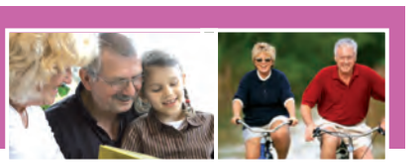


Anzeige

Nicht immer braucht es Antibiotika

Blasenentzündungen begleiten vor allem Frauen durch Sommer wie Winter. Viele Jahre lang wurden selbst unkomplizierte Fälle immer wieder mit Antibiotika therapiert. Nach Meinung führender Experten ist dies bei vielen leichten bis mittelschweren Infekten vor allem wegen Problemen mit der Verträglichkeit und zunehmender Antibiotika-Resistenzen unnötig. Denn mit einem pflanzlichen, rezeptfrei in Apotheken erhältlichen Arzneimittel, das erst kürzlich bei Öko-Test als Testsieger abschnitt, lassen sich Blasen- und Harnwegsinfekte äußerst wirksam behandeln. Es müssen nicht immer Antibiotika sein gegen Blasen- oder Harnwegsinfekte, denn schon jetzt entwickeln viele Menschen Unempfindlichkeiten dagegen. Zudem zerstören Antibiotika auch jene Mikroorganismen, die in Blase und Genitalbereich eigentlich das Eindringen und Vermehren schädlicher Keime verhindern sollen, was sogar zu neuen Infektionen führen kann. Hinzu kommt die schlechte Verträglichkeit. Eine mögliche Alternative bietet eine Kombination dreier, bei der Therapie von Harnwegsinfekten mit Erfolg eingesetzter Pflanzenextrakte.

Schnelle Reaktion – schnelle Linderung:
Entscheidend ist, schon das Anheften eingedrungener Erreger an die Blasenschleimhaut zu erschweren. Genau hierfür ist ein Extrakt aus der Heilpflanze „Orthosiphon“ bestens geeignet. Untersuchungen der Universität Münster zeigen, dass die Bakterien hemmende Wirkung von Orthosiphonextrakt nach drei Tagen sogar ebenso stark ist wie die eines üblicherweise eingesetzten Standard-Antibiotikums. Um diese antibakterielle Wirkung von Orthosiphon sinnvoll zu ergänzen, haben Experten Orthosiphon mit Extrakten von Goldrute und Hauhechel zu einem umfassend wirksamen pflanzlichen Arzneimittel kombiniert (Aqualibra, rezeptfrei in Apotheken). Hauhechel-Extrakt wirkt direkt und schnell schmerzlindernd und unterstützt die krampflösende Wirkung von Orthosiphon, Goldrutenextrakt wirkt entzündungshemmend und stimuliert das körpereigene Immunsystem. In Tablettenform stellen die Extrakte – anders als z. B. einfache Tees – jederzeit einen genau definierten Gehalt an Wirkstoffen sicher. Die Wirksamkeit einer Aqualibra-Therapie ist klinisch wie auch im Praxisalltag belegt. So kam beispielsweise eine Verlaufsstudie mit 1.940 Patienten zu eindeutigen Ergebnissen: 89 Prozent aller Patienten waren nach sieben Tagen vollständig oder fast beschwerdefrei. Über 90 Prozent der Patienten bewerteten die Verträglichkeit zudem mit gut bis sehr gut. Aqualibra erreicht im Hinblick auf die der Beschwerdelinderung offensichtlich vergleichbare Erfolge wie eine Antibiotikatherapie, allerdings bei wesentlich besserer Verträglichkeit. Unkomplizierte akute und sogar chronisch-wiederkehrende Harnwegsinfekte lassen sich demzufolge durchaus sehr gut pflanzlich therapieren.



Anzeige

Garantiezeit bei privater Rentenversicherung

Angelika E. aus Lübeck:

Demnächst erhalte ich die erste monatliche Rente aus meiner privaten Rentenversicherung. Ich habe jetzt gehört, dass meine Rentengarantiezeit fünfzehn Jahre beträgt. Habe ich nicht Anspruch auf eine lebenslange Rente?

Tatjana Höchstödter von der ERGO Lebensversicherung:

Versicherte können eine Rentengarantiezeit für die private Rente vereinbaren. Diese Garantiezeit bezieht sich jedoch nicht auf den Zeitraum, in dem Sie selbst die Zahlungen erhalten. Sie bekommen, unabhängig davon wie alt Sie werden, auf jeden Fall eine lebenslange Rente. Die Rentengarantiezeit ist die Zeit, in der die Versicherung im Falle des Todes des Versicherten an Hinterbliebene die Rente weiter zahlt. Die Rentengarantiezeit beginnt mit dem Rentenbeginn. Beträgt die vereinbarte Garantiezeit zum Beispiel fünfzehn Jahre und der Versicherte verstirbt fünf Jahre nach Beginn des Rentenbezugs, bedeutet das: Seine Erben bekommen noch zehn Jahre lang die vereinbarte Rente.

#Nach dem Ende der Rentengarantiezeit, also in diesem Fall nach fünfzehn Jahren, bekommen die Erben nichts mehr. Falls keine Garantiezeit vereinbart oder diese bereits überschritten ist, endet die Rentenzahlung mit dem Tod des Versicherten.

Theodor-Fliedner-Haus

einfach gut gepflegt und umsorgt

- Spezielle Dementenbetreuung
- Qualifizierte stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege, Probewohnen
- Helle, große Zimmer
- Umfangreiches Freizeitangebot
- Seelsorgerische Angebote

Evangelisches Seniorenwohn- und Pflegezentrum Bramfeld
Berner Chaussee 37–41 · 22175 Hamburg
Tel. 040/64 60 45-0 · www.tfh-hamburg.de

THEODOR FLIEDNER HAUS

Max Brauer Haus

Pflege und Service-Wohnen in der Gemeinschaft

- **57 Pflegeplätze für Kurz- und Langzeitpflege (alle Pflegestufen)**
- **Seniorenwohnanlage mit 195 Mietwohnungen**
- **Hauseigener ambulanter Pflegedienst**
- **Freizeit- und Veranstaltungsprogramm für alle**

Wir beraten Sie gern!
Hohnerredder 23, 22175 Hamburg-Bramfeld
Tel. 040 / 64 21 56 – 0, E-Mail info.mbh@alida.de
www.alida.de

Alida Schmidt-Stiftung

DER PARITÄTISCHE UNSER SPITZENVERBAND

Wir kommen, damit Sie bei Hilfe- und Pflegebedarf gut versorgt in vertrauter Umgebung leben können.

hamburger gesundheitshilfe

Ambulante Pflege Bramfeld

- **Persönliche Beratung**
- **Alten- und Krankenpflege**
- **Ambulantes Nachtteam**
- **Häusliche Betreuung**
- **Betreuung von Menschen mit Demenz**
  Zuhause und in Wohngemeinschaften
- **Spezielle palliative Fachpflege**
  Schmerztherapie, Begleitung am Lebensende
- **Ambulanter Hospizdienst/Freiwilliger Besuchsdienst**

Hamburger Gesundheitshilfe gGmbH
Ambulante Pflege Bramfeld
Berner Chaussee 10, 22175 Hamburg
Tel.: 040. 20 98 82 50
bramfeld@hgh-ggmbh.de
www.hamburger-gesundheitshilfe.de

Der STEUER-Tip des Monats

Falsche Weihnachtsgeschenke: Vorsteuerabzug für ein Sport-/ Luxusfahrzeug

Aufwendungen, die die Lebensführung des Steuerpflichtigen oder anderer Personen berühren, sind steuerlich nicht abziehbar, soweit sie nach allgemeiner Verkehrsauffassung als unangemessen anzusehen sind.

Die Lebensführung ist dann berührt, wenn die Aufwendungen durch persönliche Motive des Steuerpflichtigen mit veranlasst sind. Ein unangemessener betrieblicher Repräsentationsaufwand liegt vor, wenn ein ordentlicher und gewissenhafter Unternehmer die Aufwendungen nicht tätigen würde (… und ein ordentlicher und gewissenhafter Politiker? Gibt's die überhaupt? Solange es den Straftatbestand der Amtsuntreue nicht gibt, sind solche Redewendungen zumindest fragwürdig…).

Zu berücksichtigen sind jedoch alle Umstände des Einzelfalls, also die Größe des Unternehmens, die Höhe des Umsatzes und des Gewinns sowie die Bedeutung des Repräsentationsaufwands für den Geschäftserfolg nach der Art der ausgeübten Tätigkeit und seiner Üblichkeit. Nach diesen Grundsätzen kam das Finanzgericht Baden-Württemberg in seiner Entscheidung v. 6.6.2016 zu dem Entschluss, dass ein vollumfänglicher Vorsteuerabzug aus den Aufwendungen für einen Ferrari ausgeschlossen ist. Diese Aufwendungen berühren die Lebensführung des Steuerpflichtigen oder anderer Personen und sind nach Auffassung des FG (anteilig) unangemessen.

Wenn Sie vor dem Hintergrund über die Elbphilharmonie, Stuttgart21, die Fehmarnbelt-Querung oder den Berliner Flughafen diskutieren wollen, bitte sehr…

Dipl.-Kfm.
Otto-A. Peters
Steuerberater

E-Mail: info@oap-stb.com
Internet: http://www.oap-stb.com

Friedrich-Ebert-Damm 85 b
22047 Hamburg

Fon: 040-69 44 09-0
Fax: 040-69 44 09-10

Informieren Sie sich im Internet über mein Angebot, oder schauen Sie einfach 'mal vorbei!

Aktion „30.000 Euro für 30 tolle Projekte in der Region" der Sparkasse Holstein

Aktion „30.000 Euro für 30 tolle Projekte in der Region" der Sparkasse Holstein startet in die vierte Runde – erstmals gibt es Sonderpreise für kreativste Bewerbungen.

Vom Hochbeet für das Außengelände einer Kita über Equipment für Sportvereine bis hin zu einer neuen Basstrommel für ein Orchester – die Liste der durch die Aktion „30.000 Euro für 30 tolle Projekte in der Region" der Sparkasse Holstein realisierten Projekte ist vielfältig. Insgesamt 90 Maßnahmen hat das Kreditinstitut über die Aktion in den letzten drei Jahren unterstützt. Am 19. Dezember 2016 startet „30 für 30" in die vierte Runde. Erneut ruft die Sparkasse Holstein alle als gemeinnützig oder mildtätig anerkannten Vereine, Verbände und Einrichtungen in ihrem Geschäftsgebiet auf, ein Projekt einzureichen und mit etwas Engagement eine von 30 Projektförderungen in Höhe von je 1.000 Euro zu erhalten. Bewerbungen sind ab sofort und bis zum 9. Februar 2017 auf der Aktionsplattform unter sparkasse-holstein.de/30fuer30 möglich. Dort werden die einzelnen Projekte anschließend vorgestellt. Die Projekte sollten sich auf eine im Jahr 2017 geplante Anschaffung beziehen.

Das Besondere an „30.000 Euro für 30 tolle Projekte in der Region" ist wie auch in den Vorjahren das Verfahren der Fördermittelvergabe:

Bei der letzten Auflkage der Aktion wurden fast 100 Projekte eingereicht. Von den 30 Gewinnern kamen drei aus Noirderstedt und einer aus Hamburg - dazu gehört auch der Strassentiger Nord e.V., der das Online-Voting bereits zum zweiten Mal gewonnen hat.

Nicht die Sparkasse Holstein entscheidet, wer zu den 30 Gewinnern gehören soll, sondern die Bevölkerung – und zwar über ein Online-Voting, das vom 15. bis zum 20. Februar 2017 ebenfalls auf der Aktionsplattform stattfindet. Die 30 Projekte mit den meisten Stimmen erhalten eine Förderung. „Wir ermöglichen „30.000 Euro für 30 tolle Projekte in der Region" nicht allein. Vielmehr sind es die Menschen in der Region selbst, die die finanzielle Grundlage für dieses Engagement schaffen. Den Förderbetrag stellen wir nämlich aus dem Sonderfonds des Los-Sparens zur Verfügung", erläutert Dr. Martin Lüdiger, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein, und ergänzt: „Umso mehr freut es uns, dass in jedem Jahr zahlreiche Menschen engagiert abstimmen und damit mitentscheiden, wohin die 30.000 Euro fließen sollen."

Beim Los-Sparen setzen die Teilnehmenden monatlich fünf Euro für ein Los ein. Davon werden vier Euro für sie gespart und zu Weihnachten ausgezahlt. Der verbleibende Euro geht zum Teil in einen Verlosungstopf, aus dem die Sparer jeden Monat attraktive Preise gewinnen können. Darüber hinaus füllt er den Sonderfonds, aus dem die Sparkasse Holstein unter anderem „30.000 Euro für 30 tolle Projekte in der Region" realisiert. „Mit dem Los-Sparen kann jeder das ganze Jahr über Gutes für die Region tun. Je mehr Menschen mitmachen, desto höher ist der Sonderfonds und desto stärker können wir die Region fördern", erklärt Dr. Lüdiger.

Neu ab dieser Auflage: Bewerbungsvideos und Sonderpreise für die kreativsten Bewerbungen. Damit die Bevölkerung einen noch besseren Eindruck von den Projekten erhält, können die Vereine ab diesem Jahr neben Bewerbungsfotos auch Bewerbungsvideos einreichen. „Egal, ob auf Unternehmensseiten, Nachrichtenportalen oder in sozialen Netzwerken: Videos werden immer beliebter und nehmen in der Kommunikation an Bedeutung zu. Diesem Trend möchten wir Rechnung tragen und den Teilnehmenden die Chance geben, sich und ihr Projekt in einem Video vorzustellen", so Dr. Lüdiger.

Basierend auf dieser Neuerung der Aktion vergibt die Sparkasse Holstein neben den 30.000 Euro in diesem Jahr erstmals auch zwei Sonderpreise für die kreativsten Bewerbungen. Die Teilnehmenden mit dem besten Bewerbungsfoto und dem besten Bewerbungsvideo erhalten jeweils 500 Euro. Über die Gewinner entscheidet eine Jury.

TERMINE

Termine für Bramfeld und Steilshoop

02.01.
20.00 Frank Grischek + Ralf Lübke - Heimspiel - Brakula
03.01.
10.00 Dialog in Deutsch - Gesprächsrunde - Bücherhalle Steilshoop
05.01.
11.00 Dialog in Deutsch - Gesprächsrunde - Bücherhalle Bramfeld
07.01.
07.00 Flohmarkt Bramfeld - Otto-Parkplatz, Moosrosenweg
21.00 Jam Session - Vistro präsentiert - Brakula
08.01.
12.00 Frauenklamottenflohmarkt - Brakula
16.00 Hänschen Buttermilch u.d. Hexe - Märchen - Brakula
10.01.
10.00 Dialog in Deutsch - Gesprächsrunde - Bücherhalle Steilshoop
12.01.
11.00 Dialog in Deutsch - Gesprächsrunde - Bücherhalle Bramfeld
18.00 Qigong am Abend - Kursus - Gut Karlshöhe
14.01.
07.00 Flohmarkt Bramfeld - Otto-Parkplatz, Moosrosenweg
20.00 Ein Spanischer Abend - Neujahrskonzert - Osterkirche
15.01.
15.00 Preisträgerkonz. Jugend jazzt - Young Jazz Talent Day - Brakula
17.01.
10.00 Dialog in Deutsch - Gesprächsrunde - Bücherhalle Steilshoop
20.00 Brakula swingt in Bramfeld - Jazz Club - Brakula
18.01.
20.00 Henning Venske - Kabarett - Brakula
19.01.
11.00 Dialog in Deutsch - Gesprächsrunde - Bücherhalle Bramfeld
19.00 Neujahrsempfang - Einrichtungen d. Stadtteils - Brakula
21.01.
07.00 Flohmarkt Bramfeld - Otto-Parkplatz, Moosrosenweg
20.00 High Life - Heimspiel - Brakula
22.01.
11.00 Die Prinzession auf der Blume - Kindertheater - Brakula
24.01.
10.00 Dialog in Deutsch - Gesprächsrunde - Bücherhalle Steilshoop
18.00 Das innere Ausland - Politischer Film - Brakula
25.01.
15.00 Schulbuchlektüre: Die Entdeckung d. Currywurst - Brakula
26.01.
11.00 Dialog in Deutsch - Gesprächsrunde - Bücherhalle Bramfeld
27.01.
20.00 Hamb. Comedy Pokal - J. Brustmann + N. Boeckler - Brakula
28.01.
07.00 Flohmarkt Bramfeld - Otto-Parkplatz, Moosrosenweg
20.00 Hamburger Comedy Pokal - Halbfinale - Brakula
21.00 King Veganismus One & Dr. Alsan - Vistro präsentiert - Brakula
30.01.
19.00 Ein Jahr nach der UN-Klimakonferenz in Paris: Was wurde erreicht? - Podiumsdiskussion - Gut Karlshöhe
31.01.
13.00 Familienfreundliche Energieberatung - kostenfrei - Gut Karlshöhe

Ev./luth. Gottesdienste in Bramfeld u. Steilshoop

Martin Luther King-Kirche, Gründgensstraße 28
01.01. 11 Uhr P. Ullrich - Neujahrsgottesdienst
08.01. 11 Uhr P. Dr. Holzbauer
15.01. 11 Uhr P. Ullrich mit Abendmahl
22.01. 11 Uhr Familiengottesdienst
29.01. 11 Uhr P. Ullrich
Osterkirche, Bramfelder Chaussee 200
08.01. 11 Uhr Pn. Neddermeyer
15.01. 11 Uhr Pn. Neddermeyer, P. Dr. Landwehr
22.01. 11 Uhr P. Jähn + Team, Eröffnung d. Ökum. Bibelwoche
29.01. 11 Uhr P. Dr. Landwehr - anschl. ist d. Weltladen geöffnet
Thomaskirche, Haldesdorfer Straße 26
08.01. 9.30 U. P. Dr. Holzbauer
15.01. 9.30 U. P. Bollmann
22.01. 9.30 U. P. Bollmann
29.01. 9.30 U. P. Ullrich
Simeonkirche, Am Stühm Süd 81
08.01. 9.30 U. N. N.
15.01. 9.30 U. Pröpstin Lübbers
22.01. 9.30 U. P. Jähn + Team, Eröffnung d. Ökum. Bibelwoche
28.01. 9.30 U. P. Dr. Landwehr mit Abendmahl

Kunstraum Farmsen: Suchbewegungen

Im KUNSTRAUM FARMSEN zeigt Anne Dingkuhn ab dem 18. Januar 2017 unter dem Titel „Suchbewegungen" ihre neuen Arbeiten auf Papier. Die in Hamburg ansässige Künstlerin entstammt einer Künstlerfamilie und ist Malerin in dritter Generation.

Zu sehen sind Zeichnungen mit Graphit oder Zeichenfeder, aber auch in diversen Mischtechniken. Mal rein grafisch, mal an der Grenze zur Malerei, gehen die Zeichnungen oftmals bis an die Belastungsgrenze des Papiers selbst.

Anne Dingkuhn versteht das Zeichnen als Spur auf dem Papier, als dokumentierte Suchbewegung. Der Prozess des Auslotens und Suchens, auch des Scheiterns, verdichtet sich auf dem Papier, bis ein – oft fragiles – Gleichgewicht gefunden ist.

Dabei ist Natur das verbindende Leitmotiv. Sie wird nicht nur abgebildet, sondern in ihren Gesetzmäßigkeiten frei und kreativ nachvollzogen: die gezeichneten Strukturen fließen, als wären sie gewachsen.

Natur ist mehr als ein anschauliches Motiv: sie ist Bedingung, organische Gesetzmäßigkeit, der den Menschen umgebende Raum. Im Zeichnen versucht Anne Dingkuhn, darin Strukturen und Haltepunkte zu finden.

Die Ausstellung ist noch bis zum 22. März 2017 zu sehen, montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr. Der KUNSTRAUM FARMSEN lädt herzlich zur Ausstellungseröffnung am Mittwoch, 18. Januar 2017, um 19.30 Uhr in das VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183, ein. Der Eintritt ist frei.

Wir ziehen um - ab 4. Januar 2017 sind wir in Bramfeld!

SATZ • DRUCK • VERLAG

STUDIO-Verlag

Königsberger Strasse 8 • 22175 Hamburg • **Tel. 280 51 680 • Fax 280 51 682**
e-mail: info@studio-verlag.de • www.studio-verlag.de

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein gesundes und friedliches Neues Jahr !

Neujahrsempfang

Um das neue Jahr angemessen zu begrüßen, wollen wir am Sonnabend, den 7. Januar 2017, ab 11.30 Uhr einige unbeschwerte Stunden im Caritas-Senioren-Treff, Herthastraße 20a, verbringen. Unsere Mitglieder dürfen zum Gelingen der Veranstaltung gern einige Geschichten und Gedichte zu Gehör bringen. Zwecks angemessener Gestaltung der Feier bitten wir um eine Kostenbeteiligung. Unsere Vereinsfreunde dürfen sich zur Begrüßung auf ein Gläschen Sekt freuen; auch ein Imbiss, der von einem bekannten Bramfelder Schlachtereibetrieb geliefert wird und natürlich auch die leckeren „Berliner“ sind angedacht. Und es hat sich ein musikalischer Überraschungsgast angekündigt. Um eine rechtzeitige Anmeldung bei Peter Lüth wird gebeten.

Neujahrswanderung mit Grünkohlessen

Auch im Jahr 2017 wird mit unserer jahrzehntelangen Tradition nicht gebrochen. Wir wollen wandern. Diesmal soll es wieder die Strecke durch den Wohldorfer Wald Richtung Gasthaus „Zum Bäcker“ sein. Unsere „alten Wanderhasen“ kennen den Weg bereits. Alle, die gut zu Fuß sind und ein deftiges Grünkohlgericht mögen, sollten sich Sonntag, den 22. Januar 2017 vormerken.
Treffpunkt: U-Bahnhof Wandsbek-Gartenstadt. Mit der U 1 fahren wir um 11.13 Uhr Richtung Ohlstedt. Wer an diesem Tage - warm eingepackt - dabei sein möchte, darf gern Telefon 639 18 516 anwählen. Dies gilt auch für Gäste. Zu beachten ist, dass das Gasthaus aus Dispositionsgründen bis zum 9. Januar 2017 wissen möchte, wie viele Vereinsfreunde zu verpflegen sind.

Riemels - vorwiegend heiter

Unser „Niederdeutscher Krink“ scheut nicht die dunkle Jahreszeit und möchte sich deshalb am Dienstag, den 31. Januar 2017, 17.00 Uhr, im Caritas-Senioren-Treff, Herthastraße 20a, bei Tee und Gebäck treffen. Schwerpunkt der Thematik sollen diesmal Riemels (Gedichte) sein. Nicht nur die bekannten Texte von Klaus Groth, Hermann Claudius, Rudolf Tarnow, nur um mal einige bekannte Namen zu nennen, sondern auch von nicht so geläufigen Literaten. Auch sogenannte Hobby-Dichter sollen nicht zu kurz kommen. Peter Lüth würde sich über Anmeldungen freuen.

Blättern Sie im Internet
in der Bramfelder Rundschau:
www.bramfelder-rundschau.de

machen Sie Ihren Obstwein doch selbst! Wie? Ich berate Sie gern
Der Hobby-Winzer
Rolf Manstein
Fahrenkrön 93
22179 Hamburg
Tel.: 643 98 88
in Hamburg-Bramfeld bekommen Sie
• alles für die Hausweinbereitung von "arauner" aus Kitzingen
• ausgesuchte in- und ausländische Weine
Alle Zutaten zur Weinherstellung vorhanden
Geöffnet: mo. - do. 14 -18.00 Uhr
fr. 9-18.00 Uhr • sa. 9-14.00 Uhr
außerhalb der Geschäftszeiten auch nach tel. Vereinbarung

Der „Weiße Ring“ informiert

Der 1976 in Deutschland unter anderem von dem Fernsehjournalisten Eduard Zimmermann gegründete Opferhilfe-Verein „Weißer Ring“ ist weithin bekannt. Er hilft Menschen, die Opfer von Kriminalität und Gewalt geworden sind. Auch deren Angehörige werden von ihm betreut. Er ist ein gemeinnütziger und einziger bundesweit tätiger Verein mit dieser Zielrichtung mit 3.200 ehrenamtlichen Helfern in 420 Außenstellen.
Auch der Landesverband Hamburg ist mit lokalen Ansprechpartnern aktiv. Wir möchten unsere Mitglieder und Vereinsfreunde mit den umfassenden Aufgaben und Angeboten vertraut machen und haben deshalb ehrenamtliche Mitarbeiter des „Weißen Ringes“ gebeten, uns für einen Informationsabend zur Verfügung zu stehen. Wer dabei sein möchte, der sollte sich Dienstag, den 7. Februar 2017, vormerken. Die Veranstaltung findet um 17.00 Uhr im Caritas-Seniorentreff, Herthastraße 20a, statt. Bitte bei Interesse 639 18 516 anwählen.

Die Hamburger Tafel e.V. - Eine segensreiche Einrichtung

Wer kennt es nicht - das segensreiche Wirken der Hamburger Tafel. 1994 von Annemarie Dose gegründet, unterstützt sie Bedürftige mit Nahrungsmitteln, die nicht mehr für den Verkauf vorgesehen sind. Der Verein sammelt diese Esswaren ein und verteilt sie über ein Netz von sozialen Einrichtungen an Bedürftige. Allein die Ausgabestellen versorgen pro Woche 15.000 Personen. Über 35 Tonnen Nahrungsmitteln werden pro Woche verteilt. Bei der Tafel stehen hierfür 120 ehrenamtliche Frauen und Männer bereit.
Wir haben für Dienstag, den 21. Februar 2017, einen dieser „hilfreichen Engel“ zu uns in den Caritas-Senioren-Treff, Herthastraße 20a, eingeladen, um mehr über die guten sozialen und höchst menschlichen Aktionen zu erfahren. Anmeldungen bitte bei Peter Lüth. Wie auch bei anderen Veranstaltungen wäre uns das Dabeisein von Gästen sehr angenehm.

Altmühltal - Ein Erlebnis

Während unserer Lichterfahrt am 9.12.2016 konnten wir unseren erfreuten Mitgliedern mitteilen, dass das Programm für unsere Altmühltal-Reise vom 12.5. bis 17.5.2017 inzwischen ausgearbeitet ist und in der Januar / Februar-Ausgabe unseres Informationsblattes „Kiekut“ veröffentlicht wird. Für den Aufenthalt haben wir uns die gemütliche Kleinstadt Beilngries ausgesucht. Wir werden in einem familiengeführten Hotel-Gasthof mit Halbpension in der Innenstadt wohnen und es werden uns je nach Wunsch Doppelzimmer und Einzelzimmer zur Verfügung stehen. Um nur einige Punkte aus dem seniorengerechten Reiseprogramm zu nennen: Die Rosenburg mit Jagdfalkenvorführung, Schifffahrt durch den Donaudurchbruch zum Klosterweltenburg, Besuch des Kristallmuseums in Riedenburg (mit dem größten Bergkristall der Welt). Und nach Rückkehr ein entspanntes Ausklingen des Tages in der gemütlichen Gaststube (Stüberl) oder wenn uns der Wettergott wohlgesonnen ist, auf der Gartenterrasse. Das exakte Reiseprogramm ist bei Peter Lüth unter seiner Telefonnummer 639 18 516 zu erfahren. Interessierte Gäste sollten nicht zögern, ihn anzurufen.

STÖT AN

Dat Leeven is een Karussell,
een Johr dat kümmt, dat anner geiht.
Dat weer all so un blifft ok so:
De Eer sick üm sick sülwen dreiht,
geiht in de Runn mit mi un di,
kumm her, - stöt an mit mi.

Nu stiggt dat junge Johr tohöcht
un makt sick mit uns op de Bahn;
wat hett dat denn in Sinn mit uns?
Weeß man nich bang, dat ward woll gahn.
Dat ole Johr is nu vörbi,
kumm her, - stöt an mit mi.

Jung, paß god op un hol di fast,
uns Lewen is een Karussell;
wat fleegt de Dagen gau vörbi,
mal sünd se düster un mal hell.
Uns Herrgott geef Gesundheit di un mi,
un dor op stöt mal an mit mi!

Hans Hansen Palmus

Anzeigen

Reicht es, wenn ich bei meinem Auto die Scheiben vom Schnee befreie?

Carina W. aus Kronach:

Jetzt im Winter muss ich wieder regelmäßig mein Auto von Schnee und Eis befreien. Was muss ich alles freischaufeln und -kratzen, um versicherungstechnisch auf der sicheren Seite zu sein?

Frank Mauelshagen, Kfz-Experte von ERGO:

Wer für sein Auto keinen Garagenplatz hat, kennt das lästige Problem im Winter: Die Scheiben sind vereist und alles ist voller Schnee. Viele Autofahrer wollen dann Zeit sparen und befreien ihr Fahrzeug nur ungenügend von Schnee und Eis. Manchen reicht sogar ein Guckloch in der Windschutzscheibe. Dadurch gefährden sie sich selbst, aber auch andere Verkehrsteilnehmer.

Vorgeschrieben ist, alle Scheiben komplett von Schnee und Eis zu befreien. Darüber hinaus müssen Blinker, Rücklichter, Scheinwerfer und das Kennzeichen sowie Dach, Heck und Motorhaube frei von Schnee sein. Denn gerade beim Start oder bei Bremsmanövern können Dachlawinen entstehen, die andere Verkehrsteilnehmer beeinträchtigen oder gar gefährden.

Kommt es zu einem Unfall, übernehmen zwar üblicherweise Kfz-Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung den Schaden. Ist dieser jedoch auf die eingeschränkte Sicht oder herabfallenden Schnee zurückzuführen, kann die Versicherung ihre Leistungen teilweise kürzen. Außerdem: Fahrern eines nicht ausreichend vom Schnee und Eis befreiten Autos droht sogar ein Bußgeld.

Pokémon Go - Gefahren im Straßenverkehr

Teresa L. aus Hannover:

Immer mehr Fußgänger sind von ihrem Smartphone so abgelenkt, dass sie nicht auf den Straßenverkehr achten.

Seitdem Pokémon Go-Spieler virtuelle Monster jagen, hat sich diese Entwicklung noch verstärkt. Gibt es für Fußgänger nicht auch Regeln zur Handynutzung, so wie für Autofahrer?

Michaela Rassat, Juristin der D.A.S. Rechtsschutz Leistungs-GmbH (D.A.S. Leistungsservice):

Ein Handyverbot für Fußgänger gibt es nicht. Fachleute diskutieren allerdings darüber – unter anderem, weil die Handynutzung ein Grund ist, warum Verkehrsunfälle mit Fußgängern zunehmen. Aber auch nach der aktuellen Rechtslage können Fußgänger eine erhebliche Mitschuld an einem Verkehrsunfall tragen. Gerichte prüfen sehr genau, wer in welchem Maße zum Unfall beigetragen hat. Hier haftet also nicht automatisch pauschal der Autofahrer. Überquert ein Fußgänger fernab vom Zebrastreifen oder bei roter Fußgängerampel die Straße, ohne auf den Verkehr zu achten, können ihm die Richter unter Umständen grobe Fahrlässigkeit zur Last legen.
Daher: Wer Monster jagen will, sollte dies lieber in Parks und Grünanlagen tun – und nicht im Umfeld befahrener Straßen.

LEMKE HILDEBRAND
RECHTSANWÄLTE | HAMBURG
Zuverlässige Beratung und Prozessführung im Verkehrsrecht
Neuer Wall Nr. 7, 20354 Hamburg
Tel: +49 (40) 87 88 66 60
Fax: +49 (40) 87 88 66 70
info@kanzleineuerwall.de
www.kanzleineuerwall.de/verkehrsrecht.php

RS Lackierung
Ihre Lack-Spezialisten
Michael Richter + Marc-O. Eilers
Karosserie- und Unfallinstandsetzung
Smartrepair für kleine Lackschäden
Oldtimer-Lackierung
RS-Lackierung GbR - Michael Richter + Marc-O. Eilers
Heinrich-Hertz-Straße 127, 22087 Hamburg
Tel. 040 / 271 227 - Fax 040 / 222 201

Audi
ŠKODA Service
Petschallies
Volksdorf • Sasel • Poppenbüttel • NFA
NEUWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN
SERVICE
Petschallies Volksdorf GmbH
Eulenkrugstraße 59-61
22359 Hamburg
Tel. 040-603 145-0
Petschallies Poppenbüttel GmbH
Poppenbüttler Hauptstraße 13
22399 Hamburg
Tel. 040-606 880-0
Petschallies Sasel GmbH
Volksdorfer Weg 192
22393 Hamburg
Tel. 040-600 145-0
Petschallies NFA GmbH
Volksdorfer Weg 182
22393 Hamburg
Tel. 040-600 185-0
www.petschallies.de

Bürgerverein Bramfeld e.V.

BVB VERANSTALTUNGSKALENDER

Wandergruppe I

31. Januar 2017 - Dienstag
Ca. 14 km von U-Hagendeel nach Garstedt. HVV: Großbereich. Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss.Teilnahme auf eigene Gefahr. Treffen um 09.40 Uhr U/S Barmbek. Info: J. Scheffer, Tel. 6302722 (0151-11945013)

22. Februar 2017 - Mittwoch
Ca. 14 km von Volksdorf nach Wandsbek. HVV: Großbereich. Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Teilnahme auf eigene Gefahr. Treffen um 09.35 Uhr Haltestelle Bus 26, Steilshooper Allee/ Bramfelder Ch. Info: J. Scheffer, Tel. 6302722 (0151-11945013)

Wandergruppe II

Die Wandergruppe II führt im Winter keine Wanderungen durch.
Nächste Wanderung findet im März 2017statt.

19.01.2017 – Donnerstag
Klönabend, 17.30 Uhr.
Teil I: Fred Kreuzmann trägt aktuelles aus Bramfeld und Steilshoop vor.
Teil II: RA Frau Wiebke-Jacobsen stellt uns den u.a. aktuellen Stand der Patientenverfügung, sowie das Thema „Erben und Vererben" vor.
Weiterhin stellt sich die Sparkasse Holstein vor.

09.03.2017- Donnerstag
Filmabend, 17.00 Uhr
Am heutigen Abend zeigen wir Filme von unseren letzten Reisen

Weitere Veranstaltungen:
Damenkegelrunde
03.01.2017 - Dienstag
17.01.2017 – Dienstag
31.01.2017 - Dienstag
14.02.2017 – Dienstag
28.02.2017 - Dienstag
Info: Ingrid Held, Tel: 6407321

Gemischte Kegelrunde
(Damen und Herren)
24.01.2017 – Dienstag
21.02.2017 – Dienstag
Adolph-Schönfelder-Str. 49
Info: Willi und Heidi Braak
Tel: 6957519

Gemeinsame Adventfeier des Bürgervereins Bramfeld

Der beliebte Adventkaffee ist in jedem Jahr die letzte Veranstaltung des Bürgervereins Bramfeld im Vereinshaus des BSV. Zugleich ist es ein Jahresrückblick des Bürgervereins. Als Ehrengäste durften wir den CDU Bundestagsabgeordneten Jürgen Klimke, den Bramfelder Bürgerschaftsabgeordneten Thomas Kreuzmann, sowie die Ehrenvorsitzende Erika Beit begrüßen Neben köstlichen Torten und herrlich duftenden Kaffee waren die Weihnachtsgeschichten, vorgetragen von Fred Kreuzmann, ein weiterer Höhepunkt einer gelungenen Adventsfeier in angenehmer Atmosphäre. Für den musikalischen Rahmen sorgte das Konertz Ensemble mit Geige, Violoncello und Klavier. Zum Ausklang der Feier verabschiedeten sich alle Mitglieder mit guten Wünschen für eine besinnliche Weihnachtszeit und das neue Jahr.

Der Bürgerverein gratuliert und wünscht Alles Gute zum Geburtstag

01.01.	Frau	Erika	Kruse
02.01.	Frau	Gjulfera	Destanova-Elias
04.01.	Frau	Ingrid	Pieper
06.01.	Frau	Sylvia	Wagner
07.01.	Herr	Winfried	Knaack
08.01.	Frau	Sonja	Lüdeke
08.01.	Frau	Elke	Rathmann
09.01.	Frau	Monika	Gerson
11.01.	Frau	Edith	Gregersen
13.01.	Frau	Hildegund	Drews
13.01.	Frau	Marion	Dück
13.01.	Frau	Marlene	Scheffer
15.01.	Frau	Traude	Paschen
16.01.	Frau	Karin	Hinz
18.01.	Frau	Tanja	Pape
20.01.	Frau	Gisela	Haddorp
24.01.	Frau	Ottilie	Brose
24.01.	Frau	Dr. Ebba	Ludwig
26.01.	Herr	Arno	Schubert

Der Vorstand bittet die Mitglieder, die aus Datenschutzgründen nicht in der Geburtstagsanzeige erwähnt werden möchten um Mitteilung an den 1. Vorsitzenden.

Der Bürgerverein begrüsst seine neues Mitglied ganz herzlich:
Frau Karin Hinz

Einladung zur BVB-Mitgliederversammlung

Am Mittwoch, den 15.Februar 2017, um 18.00 Uhr, findet in der Aula der Schule Bramfelder Dorfplatz, Bramfelder Dorfplatz 5, in 22179 Hamburg, die ordentliche Mitgliederversammlung des Bürgervereins Bramfeld statt.

Tagesordnung:
- Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung zur Mitgliederversammlung.
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Mitteilungen des Vorstandes
- Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Schatzmeisters
- Prüfungsbericht der Kassenprüfer
- Aussprache über die Berichte.
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl eines Wahlleiters/leiterin
- Neuwahlen von Vorstandsmitgliedern:
  2. Vorsitzender/in (z.Zt. Herr Jürgen Peters)
  Schatzmeister/in (z.Zt. Herr Martin von Kampen)
  1. Beisitzer/in (z.Zt. Herr Jürgen Scheffer)
  3. Beisitzer/in (z.Zt. Waltraud Ilsemann)
  2. Kassenprüfer/in (z.Zt. Herr Siegfried Pacholski)
- Anträge
- Berichte aus den Aktivgruppen
- Verschiedenes

Eine Wiederwahl ist zulässig. Wahlvorschläge können bis zum Beginn des Wahlganges schriftlich oder mündlich gemacht werden.

Jedes Mitglied hat das Recht, Anträge zur Tagesordnung der Mitgliederversammlung zu stellen. Diese sind dem Vorstand mindestens 14 Tage vor der Versammlung schriftlich mitzuteilen.

Gemäß Vereinssatzung gilt vorstehende Einladung mit der Veröffentlichung in der BRAMFELDER RUNDSCHAU, Ausgabe Nr. 1/2017 als frist-und ordnungsgemäß erfolgt.

Um pünktliches und möglichst vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Für den Vorstand
Fred Kreuzmann - 1. Vorsitzender

Adventsfeier im Fliedner Haus

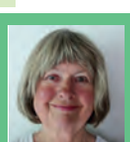
Auch in diesem Jahr organisierte der Bürgerverein Bramfeld im Evangelischen Senioren Pflegezentrum Theodor- Fliedner Haus die 18. Adventsfeier in Folge. In der Kapelle des Hauses trafen sich die Bewohner mit einer Abordnung des Bramfelder Bürgervereins, um sich gemeinsam auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Damen des Bürgervereins stellten in Eigeninitiative selbstgebackenen Kuchen zur Verfügung. Nach der Begrüßung durch den Leiter des Hauses, Herr Bergmann, gab es erst einmal ein schönes Kaffeegedeck für die Bewohner des Fliedner Hauses. Es folgten eine lustige und eine nachdenkliche Weihnachtsgeschichte, vorgetragen von Fred Kreuzmann. Wie in jedem Jahr war der Höhepunkt dieser Veranstaltung der Auftritt der Rahlstedter Musikschule-Susis Klangwelt, die mit 14 Musikschülern im Alter von 3-14 Jahren auftrat.. Gemeinsam mit den Bewohnern des Fliedner Hauses sangen die Kinder bekannte Weihnachtslieder. Gerade die kleinen Kinder schenkten den Senioren viel Freude. Anschließend bekamen die Kinder aus einem roten Weihnachtssack ein kleines Nicolaus-Geschenk. Die Freude war riesig. Unser besonderer Dank gilt Elke Kreuzmann für die Organisation und dem großen Engagement der anwesenden Damen des Bürgervereins.

Fred Kreuzmann
1.Vorsitzender
Tel 642 4338

Jürgen Peters
2.Vorsitzender
Tel 6911812

Elke Kreuzmann
3.Vorsitzender
Tel 642 4338

Martin von Kampen
Schatzmeister


Monika Heidler
Schriftführerin

Geschäftstelle:
Fred Kreuzmann,
Karl-Müller-Ring 12, 22179 Hmb.
Tel/Fax 040-6424338,
E-Mail: fred.kreuzmann@t-online.de
Hamburger Volksbank e.G,
IBAN DE22 2019 0003 0053 0555 00

Hamburg macht Vogelinventur

NABU Hamburg ruft zur „Stunde der Wintervögel“ vom 6. bis 8. Januar 2017 auf / Vogelführungen mit NABU-Experten in Eimsbüttel, Wandsbek, Öjendorf, Wedel und am Bramfelder See

Vom 6. bis 8. Januar 2017 findet zum siebten Mal die bundesweite „Stunde der Wintervögel“ statt: Der Naturschutzbund Deutschland (NABU) ruft Naturfreunde auf, eine Stunde lang die Vögel am Futterhäuschen, im Garten, auf dem Balkon oder im Park zu zählen und zu melden. Im Mittelpunkt der Aktion stehen vertraute und oft weit verbreitete Vogelarten wie Meisen, Finken, Rotkehlchen und Spatzen.

Die Wintervogelzählung funktioniert ganz einfach: Von einem ruhigen Beobachtungsplätzchen aus wird von jeder Art die höchste Anzahl notiert, die im Laufe einer Stunde gleichzeitig zu beobachten ist. Die Beobachtungen können dann im Internet unter www.stundederwintervoegel.de bis zum 16. Januar gemeldet werden, die Ergebnisse werden dort ausgewertet. Zudem ist am 7. und 8. Januar jeweils von 10 bis 18 Uhr die kostenlose Rufnummer 0800-1157-115 geschaltet.
Die „Stunde der Wintervögel“ ist die größte wissenschaftliche Mitmachaktion Deutschlands, bei der möglichst viele Menschen gemeinsam große Datenmengen sammeln und so wichtige Hinweise zur Entwicklung der heimischen Vogelbestände geben. Das pure Interesse und die Freude an der Vogelwelt reichen zur Teilnahme aus, eine besondere Qualifikation ist für die Wintervogelzählung nicht nötig. Bei der letzten großen Vogelzählung im Januar 2016 beteiligten sich mehr als 93.000 Menschen, davon über 1300 in Hamburg. Insgesamt gingen Meldungen aus 63.000 Gärten und Parks mit über zwei Millionen gezählten Vögeln ein. Die Amsel ergatterte damals den Spitzenplatz als häufigster Wintervogel in Hamburgs Gärten, die Kohlmeise Platz zwei. Auf den Plätzen drei bis fünf folgten Blaumeise, Haussperling und Feldsperling. Nun erhofft sich der NABU auch 2017 wieder eine rege Beteiligung in Hamburg. Denn je größer die Teilnehmerzahl ist, desto wertvoller werden die Ergebnisse.

Für alle Interessierten, die eine Einführung in die Vogelwelt Hamburgs erhalten möchten, bietet der NABU Hamburg anlässlich der „Stunde der Wintervögel“ mehrere Führungen an:

Sa., 7.1., 10 Uhr: Führung im Eppendorfer Moor, NABU Eimsbüttel, Treff: Schautafel des NABU, Ecke Alsterkrugchaussee / Groß Borsteler Chaussee, Dauer: 1,5 Std.
Sa., 7.1., 14 Uhr: Führung in Wedel, Jens Sturm, Treff: vor dem S-Bahnhof Wedel.
So., 8.1, 9 Uhr: Führung in Wandsbek, NABU Wandsbek, Treff: Wandsebrücke Nordmarkstraße.
So., 8. 1., 10 Uhr: Führung rund um den Bramfelder See, NABU Bramfeld/ Ohlsdorf/ Barmbek, Treff: am Bramfelder See gegenüber Graureiherinsel, nahe Bus-Endhaltestelle Fabriciusstraße. Bitte Fernglas mitbringen.
So., 8.1., 10:10 Uhr: Die Vogelwelt im Winter am Öjendorfer See Geert Tafelsky (NABU Öjendorf),Treff: NABU-Hütte, Nordseite Öjendorfer See, Parkplatz Bruhnrögenredder (10 Minuten Fußweg vom HVV-Busstopp 263 Gleiwitzer Bogen).

Bitte Ferngläser mitbringen. Keine Hunde. Falls der See zugefroren ist, findet die Führung auf dem Öjendorfer Friedhof statt. Die Teilnahme an den Führungen ist kostenlos. Spenden sind willkommen.

Fachbetriebe in Ihrer Nachbarschaft

Augenoptiker

ALSTER OPTIK
Wir schärfen Ihren Blick
Hausig & Miessner
Bramfelder Chaussee 237, 22177 Hamburg
Tel. 641 68 46, Fax: 641 17 51, www.alsteroptik.de

Markisen

hema
• Markisen • Rolladen • Terrassendächer
• Jalousien • Sonnenschutz • Insektenschutz
Bramfelder Str. 114
22305 Hamburg
www.hema-hamburg.de
040 / 691 66 66

Glaserei

Glaserei - Spiegel - Wärmeschutzglas
Ennokoch Glaserei
Meisterbetrieb
Tel: 643 75 76
Fax: 645 26 08
Pezolddamm 105
www.glaserei-koch.de
Duschkabinen, Fenster, Türen, Insektenschutz

Markisen-Markt
JAGOW GMBH
Haldesdorfer Str. 74 • 22179 Hamburg
Tel. (040) 6 41 35 46
www.markisen-jagow .de
• Markisen
• Terrassendächer
• Sonnensegel
• eigene Näherei
• Stofferneuerung
• Insektenschutz

Sanitätshaus

ORTHOPÄDIE - TECHNIK
Sanitätshaus Schmidt
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr
Berner Chaussee 6 • 22175 Hamburg • Tel.: 040/6415400 • Fax: 64423853

Immobilien / Verwaltung

Mitglied im IVD RDM
Ihr Bramfelder IVD-Makler
Seit 1989 in HH-Bramfeld!
Verkauf • Vermietung • Verwaltung
SCHUBERT IMMOBILIEN Haldesdorfer Str. 1 Ecke Bramf. Ch. 22179 Hamburg
Tel. 040/6415555 • Fax 040/6411100
e-mail: schubert.immobilien.rdm@t-online.de www.schubert-immobilien-rdm.de

TELL Hausverwaltung e.K.
Hausverwaltung Abrechnungen Vermietungen
Inhaber Manfred Schuler, Tel. 642 237 43
Fabriciusstr. 93, 22177 Hamburg

Schädlingsbekämpfung

Schädlings-bekämpfung + Hygiene-technik
Burmeister + Bendel GmbH
Fon 040 - 641 20 22
Fax 040 - 641 15 11
Mail info@burmeister-bendel.de
Web www.burmeister-bendel.de
Post Mützendorpsteed 36
22179 Hamburg
• Schädlingsbekämpfung
• Taubenabwehr
• Desinfektion
• Objekträumung
• Tatortsanierung
Messie-/Leichenwohnungen
• Produkthandel

Anzeige

Topfit - ohne Fisch und Fleisch

Wer bewusst Nein zu Fleisch sagt oder sogar vollkommen auf Produkte tierischen Ursprungs verzichtet, sollte einige Aspekte der Gesundheitsvorbeugung nicht außer Acht lassen. Zum Beispiel den Schutz von Herz, Hirn und Gefäßen oder die Regulierung von Blutdruck und Blutfettwerten. Hierzu eignen sich besonders die Omega-3 Fettsäuren EPA und DHA. Ganz neu sind diese beiden wertvollen Schutzstoffe für Gewebe und Organe als Öl aus Mikroalgen erhältlich, völlig ohne Fisch, vegan, nachhaltig und hoch konzentriert.
Die ungesättigten Omega-3 Fettsäuren DHA (Docosahexeaen-

säure) und EPA (Eicosapentaensäure) sind vor allem in Gehirn- und Nervenzellen zu finden und helfen, Organe und Gewebe mit Sauerstoff zu beliefern. Eine ausreichende Versorgung kann u.a. die Herzinfarkt-Sterblichkeit um 40 Prozent senken, Anzahl und Schwere von Herzrhythmus-Störungen reduzieren, die Fließfähigkeit des Blutes deutlich verbessern sowie darüber hinaus helfen, eine normale Gehirnfunktion aufrecht zu erhalten.
Omega-3 – endlich ohne Fisch: Langkettige Omega-3 Fettsäuren sind vor allem in fetten Seefischen enthalten. Zwei- bis drei Fischmahlzeiten pro Woche wurden von Experten lange Zeit als notwendig für die Gesunderhaltung erachtet. Dies scheint inzwischen unnötig, denn als eigentliche Omega-3-Quelle stellten sich bestimmte, von den Fischen aufgenommene Mikroalgen heraus. Nach vielen Forschungs- und Entwicklungsschritten sind inzwischen für eine gesund erhaltende Omega-3 Versorgung weder fette Speisefische notwendig, noch nachschmekkende Fischöl-Präparate. Spezielle, neu auf dem Markt erhältliche Omega-3-Kapseln (taxofit Omega-3 Premium Algenöl, rezeptfrei in Drogerien) basieren auf nachhaltig gewonnenem Algenöl. Besonders erwähnenswert ist dabei der Umweltaspekt: Denn um die Nahrungsgrundlage vieler Meeresbewohner zu bewahren, werden keine Algen aus dem Meer entnommen, sondern in großen, speziellen Meerwasserbecken umweltverträglich gezüchtet. Die Kapseln sind dank des hoch konzentrierten Öls extrem klein, daher gut schluckbar und enthalten trotzdem eine mit 67% außergewöhnlich hohe Omega-3-Konzentration. Endlich haben somit auch Vegetarier und Veganer die Möglichkeit, sich durch die Einnahme von täglich zwei Kapseln ausreichend mit Omega-3 Fettsäuren zu versorgen und auch ohne Fisch und Fleisch effektiv etwas für den Schutz von Gefäßen, Herz und Gehirn zu tun
Mehr dazu unter www.vitalstoffe-lexikon.de

Klinische Hypnose

- Kinder-/Eltern-Hypnose
- Ängste, Phobien
- Raucherentwöhnung
- Gewichtsreduktion
- Sporthypnose u.a.

Ausbildung z. Hypnosetherapeuten

Peer Vollmer Praxis für Hypnosetherapie
Bramfelder Dorfplatz 1 • 22179 Hamburg
Heilpraktiker f. Psychotherapie / Hypnosetherapie
Tel. 040/64 22 41 42 • info@hypnose-vollmer.de
www.hypnose-vollmer.de

Deutschlands Mütter - doppelt belastet

Leistungsfähig sollen wir sein, so heißt es – und zwar unabhängig von Alter und Lebensbereichen. Fast unabhängig vom Alter ihrer Kinder müssen dafür insbesondere Mütter Doppelbelastungen im Beruf und zu Hause ertragen. Wer dies dauerhaft aushalten und zudem in beiden Bereichen Höchstleistungen erbringen will, der braucht vor allem einen ruhigen und entspannenden Schlaf. Ein homöopathisches Komplexmittel aus neun ausgesuchten, natürlichen Wirkstoffen eröffnet hierfür einen zuverlässigen und gut verträglichen Weg.
Deutschlands Frauen wollen gleichzeitig gute Mütter sein, im Beruf leistungsfähig bleiben und am besten noch in beiden Lebensbereichen Superleistungen erbringen. Sie bezahlen dafür mit Stressreaktionen wie ständiger Hektik, Ruhelosigkeit, Gereiztheit und Schlaflosigkeit. Hält dieser Zustand zu lange an, droht nicht nur ein Zerbrechen der Partnerschaft, sondern ein „Burnout“, das völlige Ausbrennen, bei dem weder Kraft noch Motivation bleibt, überhaupt etwas in Angriff zu nehmen. Zum rechtzeitigen Gegensteuern und zur Förderung von Ausgeglichenheit und Entspannung empfehlen immer mehr Ärzte und Heilpraktiker die Anwendung einer Kombination aus neun sorgfältig ausgesuchten, natürlichen Wirkstoffen – enthalten im homöopathischen Komplexmittel Calmvalera Hevert (rezeptfrei in der Apotheke).
Nicht beruhigen, sondern sanft ausgleichen: Im Gegensatz zu reinen „Beruhigungsmitteln“, die oft ermüdende oder abhängig machende Nebenwirkungen haben, bietet das homöopathische Komplexmittel eine gut verträgliche und effektive Unterstützung, die für den Alltag keinerlei negative Begleiterscheinungen mit sich bringt. Neben einem spürbaren Ausgleich überreizter Nerven kommt sanft und wirkungsvoll erholsamer Schlaf zurück. Das ist immens wichtig, denn im Schlaf liegt Kraft. Wer gut ein- und durchschlafen kann, dem bereitet auch ein stressiger Tag mit einer Vielzahl von Anforderungen weniger Probleme. Dabei ist es von entscheidender Bedeutung, dass es durch die Anwendung eben nicht zu einer bei chemisch-synthetischen Medikamenten möglichen Abhängigkeit oder jener unkontrollierbaren Müdigkeit kommt, die zum Beispiel die Fähigkeit zum Autofahren beeinträchtigt. Als besonders effektiv wird die Wirkung häufig empfunden, wenn zusätzliche Bewegung, wie zum Beispiel Radfahren, Schwimmen oder Spazierengehen im wahrsten Wortsinn frischen Wind in die Seele bringt. Aber auch als Einzelmaßnahme – wenn zum Beispiel die Zeit für Sport oder Freizeitaktivitäten einfach nicht zur Verfügung steht – ist das Komplexmittel geeignet. Auf Grund seiner guten Verträglichkeit ist es als Tabletten oder Tropfen rezeptfrei in Apotheken erhältlich.